

# Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates Goldbeck vom 31.08.2023

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Gemeinderat Goldbeck

Tagungsort

Sitzungssaal - Verwaltungsamt Goldbeck - An der Zuckerfabrik 1 in  
39596 Goldbeck

Sitzungsleiter: Christian Masche

Protokollführerin: Cindy Glomm

## **Bekanntmachung und Zustellung der Einladung nach Geschäftsordnung und Satzung eine Woche vor Sitzungstag**

ja

nein

verkürzt geladen nach § 53 Abs. 4 KVG LSA

ja

Zustellung durch

Boten

Post

## **Teilnehmer**

### Anwesend:

Herr Christian Masche

Frau Dr. Petra Kreutzer

Herr Gunnar Falk

Herr Klaus Georg Heint

Herr Steven Hoedt

Frau Denise Mikoleit

Herr Florian Runge

Herr Stefan Schlemmer

Herr Christian Seemann

Herr Klaus Erich Ruppelt

### Schriftführerin:

Frau Cindy Glomm

### Mitarbeiter der Verwaltung:

Frau Simone Kuhlmann

Herr Jörg Ulbrich

### Gäste:

2 Gäste

### Abwesend:

Herr Jörg Spanier

entschuldigt

Herr Horst-Günter Vorlop

entschuldigt

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- TOP 3 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Einwohnerfragestunde
- TOP 5 Abstimmung über die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 06.07.2023
- TOP 6 Informationen aus den Ausschüssen
- TOP 7 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 8 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP 9 ggf. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse 06.07.2023
- TOP 10 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen B-Plan einschließlich Umweltbericht zur Ausweisung eines Sondergebietes Photovoltaik-Freiflächenanlage "Das Krumme Land" in der Gemarkung Bertkow  
Vorlage: 40/126/23
- TOP 11 Beschluss über eine überplanmäßige Auszahlung in der Buchungsstelle - Straßenunterhaltung Sammelposten (5410121999)  
Vorlage: 40/134/23
- TOP 12 Beschluss über eine außerplanmäßige Auszahlung in der Buchungsstelle Geländer Radweg Möllendorf - Goldbeck (5410123004)  
Vorlage: 40/135/23
- TOP 13 Beschluss über die Annahme einer Spende  
Vorlage: 40/136/23
- TOP 14 Beschluss über die Annahme einer Spende  
Vorlage: 40/141/23
- TOP 15 Beschluss über die Billigung und die öffentliche Auslage des 1. Entwurfs zur 2. Änderung des Bebauungsplans "Industriegebiet Mittlere Uchte"  
Vorlage: 40/143/23
- TOP 16 Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

### **Nichtöffentlicher Teil**

- TOP 17 ggf. Erweiterung der Tagesordnung um eine dringende Angelegenheit
- TOP 18 Abstimmung über die Niederschrift der letzten nicht öffentlichen Sitzung vom 06.07.2023
- TOP 19 Berichte des Bürgermeisters
- TOP 20 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP 21 Bau-, Grundstücks- und Vergabeangelegenheiten
- TOP 21.1 Vergabe von Bauleistungen - Herstellung Sportplatzberegnung in Goldbeck  
Vorlage: 40/132/23
- TOP 21.2 Vergabe einer Lieferleistung - Anschaffung Mähroboter für den Sportplatz in Goldbeck  
Vorlage: 40/133/23
- TOP 21.3 Vergabe von Bauleistungen - Los 1 erw. Bauarbeiten - 4. BA Sanierung Zuckerhalle Goldbeck  
Vorlage: 40/137/23

- TOP 21.4 Vergabe von Bauleistungen - Los 2 Dachdecker- / Dachklempnerarbeiten - 4. BA Sanierung Zuckerhalle Goldbeck  
Vorlage: 40/138/23
- TOP 21.5 Vergabe von Bauleistungen - Los 4 Malerarbeiten - 4. BA Sanierung Zuckerhalle Goldbeck  
Vorlage: 40/139/23
- TOP 21.6 Vergabe von Bauleistungen - Los 6 Elektroinstallation - 4. BA Sanierung Zuckerhalle Goldbeck  
Vorlage: 40/140/23
- TOP 21.7 Beschluss über die Vergabe zur Umbaumaßnahme - Schaffung eines zweiten Einganges für die Bauernstube Petersmark  
Vorlage: 40/142/23
- TOP 22 Vertragsangelegenheiten
- TOP 22.1 Beschluss über den Abschluss eines Wärmeliefervertrages für "An der Schwemme"  
Vorlage: 40/144/23
- TOP 22.2 Beschluss über den Abschluss eines Wärmeliefervertrages für "Ackerstraße 16 a-c"  
Vorlage: 40/145/23
- TOP 22.3 Beschluss über den Abschluss einer Vereinbarung Zuwendung gem. § 6 EEG 2023 - WP Ellingen  
Vorlage: 40/130/23
- TOP 22.4 Beschluss über den Abschluss einer Vereinbarung Zuwendung gem. § 6 EEG 2023 - WP Krusemark  
Vorlage: 40/131/23
- TOP 23 Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
- TOP 24 Schließung der Sitzung

### Öffentlicher Teil

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister der Gemeinde Goldbeck, Herr Masche, **eröffnet** die Sitzung um **19:00 Uhr** und begrüßt alle anwesenden Räte, 2 Gäste sowie Frau Kuhlmann und Herrn Ulbrich von der Verwaltung.

Herr Spanier und Herr Vorlop nehmen entschuldigt nicht an der Sitzung teil.

Herr Masche stellt durch die Anwesenheit von **10 Räten die Beschlussfähigkeit** des Gemeinderates Goldbeck fest.

#### **TOP 2 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung**

Es erfolgen keine Anträge.

### **TOP 3 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Herr Masche stellt den Antrag, den TO-Punkt 10 direkt nach der Einwohnerfragestunde zu behandeln, da Frau Kuhlmann noch beim Gemeinderat der Gemeinde Hohenberg-Krusemark erwartet wird.

Es erfolgen keine Einwände. Herr Masche ruft zur Abstimmung auf.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	10
Nein:	0
Enthaltung:	0

### **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

Herr Masche eröffnet die Fragestunde und begrüßt die anwesenden Gäste.

Gast 1 bittet den Bürgermeister um Stellungnahme zu seiner am gestrigen Tage versandten E-Mail bzgl. des Anliegens der Anwohner der Stendaler Straße und Kreuzstraße in Bertkow. Herr Masche antwortet, dass entschieden wurde, dass die Aufstellung eines Smileys als bauliche Maßnahme zur Verkehrsberuhigung in dieser Straße wenig zielführend sei. Diese und auch andere Varianten, wie z.B. eine Aufpflasterung seien einfach zu teuer, so dass sich für die Aufstellung eines Stoppschildes entschieden wurde.

Gast 2 sagt, dass das Stoppschild falsch stehen würde. Frau Kuhlmann sagt, dass ländliche Wege außerhalb des öffentlichen Straßennetzes überhaupt nicht zu beschildern seien. In dem vorliegenden Fall mit dem Stoppschild, müssen die Fahrer vorbereitet werden, nicht dass Traktoren mit zu hoher Geschwindigkeit angefahren kommen. Der Landkreis lehnt eine Beschilderung auf solchen Wirtschaftswegen ab; es sei die Eigenverantwortung des Kraftfahrers. Frau Kuhlmann nimmt die Sache zur Prüfung aber nochmal mit.

Gast 2 informiert, dass bereits Risse in dem Weg seien in der zweiten Ausweichmöglichkeit aus Richtung Bertkow. Frau Kuhlmann nimmt diese Information bzgl. evtl. Regressforderungen mit.

Gast 1 sagt, dass diese „Rennstrecke“ von Seiten der Stendaler Straße nicht als landwirtschaftlicher Weg gekennzeichnet sei, von der anderen Seite aber schon. Er möchte wissen, was man davon halten soll. Frau Kuhlmann wird dies prüfen lassen.

Gast 1 fragt, wie die Nachbargemeinden die Aufstellung von Smileys zur Verkehrsberuhigung kostentechnisch stemmen können, die Gemeinde Goldbeck allerdings nicht. Herr Masche sagt, dass diese Gemeinden wahrscheinlich andere finanzielle Möglichkeiten hätten.

Gast 1 fragt, warum Protokolle für die Öffentlichkeit nicht einsehbar seien und wie man das regeln will. Herr Masche sagt, dass die Protokolle, sobald sie bestätigt wurden, online einsehbar seien. Frau Kuhlmann sagt, dass man alle Protokolle des öffentlichen Teils der Sitzungen im Ratsinformationssystem auf der Website einsehen kann. Gast 1 bittet um Prüfung des Sachverhalts und Mitteilung in der nächsten Sitzung, wo er die Protokolle finden kann.

Herr Masche gibt nochmal die Information zu den Kosten für Verkehrsberuhigungen. Er sagt, dass ein Smiley 6.136 Euro kostet, eine Aufpflasterung 4.141 Euro. Bei 2 Stück je Variante lägen die Kosten bei mindestens rund 8.300 Euro. Gast 1 fragt in diesem Zuge nach der Evaluation der jetzigen Variante. Herr Masche erwidert, dass eine Verkehrszählung mittels Nutzung eines Verkehrszählgerätes geplant sei.

Herr Ruppelt wendet sich an die Anwohner und bekundet sein Verständnis über die unglückliche Situation für die Anwohner und die Betroffenen in der Stendaler Straße. Er sagt weiterhin, dass dies aber keine besondere Situation sei. Mit jedem Ausbau eines ländlichen Weges, würden solche Probleme auftreten. Er sagt aber auch, dass 2 Jahre lang mit den Bertkowern gesprochen wurde, ob der Ausbau stattfinden soll oder nicht und dass sich am Ende, trotz kontroverser Meinungen, für den Ausbau entschieden wurde. Er sagt, er sei selbst kein Freund solcher Ausbaumaßnahmen, aber der Weg sei nun jetzt da.

Gast 2 bekundet ihre Unzufriedenheit darüber, dass Herr Dr. Limmer zur Einweihung dieses Weges nicht eingeladen wurde. Herr Ruppelt erklärt, dass dies wahrscheinlich im Zuge der Kurzfristigkeit (2 Tage vorher) passiert sei.

Gast 2 fragt nach der Reinigung eines Gehweges vor einem Grundstück in Bertkow von der Stendaler Straße aus kommend. Sie sei nicht mehr bereit, diesen Bürgersteig in Ordnung zu halten. Herr Masche antwortet, dass ein Gemeindearbeiter damit beauftragt wird.

Gast 2 fragt, wo in der Gemarkung Bertkow das 'Krumme Land' sei. Frau Kuhlmann antwortet, dass sich das 'Krumme Land' auf halber Höhe zwischen Plätz und Bertkow befindet. Das Gebiet heiße so; es sei eine Bezeichnung aus der alten Grundstücksvermessung. Zur Vereinfachung wurden solche Bezeichnungen übernommen.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, schließt Herr Masche die Einwohnerfragestunde und verabschiedet die beiden Gäste. Diese verlassen daraufhin den Raum.

## **TOP 5 Abstimmung über die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 06.07.2023**

Herr Masche stellt die Niederschrift der Sitzung vom **06.07.2023** zur Diskussion.

### **Anmerkung Herr Masche:**

#### **TOP 7**

*Falsch:* Die Gemeinde Goldbeck ist Eigentümer der Friedhofsanlage im Ortsteil ~~Möllendorf~~.

*Richtig:* Die Gemeinde Goldbeck ist Eigentümer der Friedhofsanlage im Ortsteil Petersmark.

### **Anmerkung Frau Dr. Kreutzer:**

#### **TOP 5**

„Ebenfalls handelt es sich bei den in TOP 6 aufgeführten Dachdeckerkosten lediglich um die Kosten für die Bedachung der Balkone für den 24 WE Block, welche ein Bestandteil der Balkonsanierung darstellt.“

-> Es handelt sich hier um die Bedachung der obersten Etage.

Weitere Erklärung siehe Anlage (Erklärung des Protokollanten)

### **Anmerkungen Herr Runge:**

Herr Runge moniert, dass alle Ortschaften ziemlich durcheinander seien.

#### **TOP 11**

*Falsch:* Herr Runge ... bringt an, dass für den Spielplatz in ~~Petersmark~~ mehrfach der Wunsch...

*Richtig:* Herr Runge ... bringt an, dass für den Spielplatz in Plätz mehrfach der Wunsch...

## **Anmerkung Herr Falk:**

### **TOP 11**

*Falsch:* Herr Falk bezieht sich auf die Löschwasserentnahmestelle in Petersmark. Er bittet um Kostenklärung für die Anschaffung eines Hydranten zur Wasserentnahme. Zudem möchte er klären, wie die ständige Pflege zukünftig gehandhabt werden soll.

*Richtig:* Herr Falk bezieht sich auf die Löschwasserentnahmestelle in Petersmark. Er bittet um Kostenklärung für die Anschaffung eines Hydranten plus Leitungsverlegung (vom Brunnen an die Straße) für den Agrarbrunnen der Firma Allering. Weiterhin ist zu klären, ob die Beauftragung erfolgen soll. Zudem möchte er klären, wie die ständige Pflege der Löschwasserzisterne an der Schweinemastanlage zukünftig gehandhabt werden soll.

Da es keine weiteren Anmerkungen gibt, stellt Herr Masche die Niederschrift zur Abstimmung.

Die Niederschrift wird mit den vorangegangenen Änderungen mit **10 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen bei 0 Enthaltungen** angenommen.

### **TOP 6 Informationen aus den Ausschüssen**

Es haben keine Ausschüsse getagt.

### **TOP 7 Berichte des Bürgermeisters**

Herr Masche informiert:

Er war am 24.8.23 zu Gast bei der **Konsumgenossenschaft** Seehausen. Bei dem **Gespräch** ging es um den Stand der Planung des neu zu errichtenden Einkaufsmarktes in Goldbeck. Die Ausschreibung soll im März 2024 erfolgen und als Baubeginn wurde das Quartal III 2024 geschätzt.

Die **Reparaturarbeiten** an der Bande in der **Sporthalle** gehen voran, Restarbeiten seien noch zu erledigen. Die Türen bekommen auch noch Fenster. Leider ist die erste Tür schon wieder defekt. Verantwortliche konnten leider nicht gefunden werden.

Die Bauarbeiten in der **Bertkower Straße** dauern leider länger als geplant.

### **TOP 8 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen**

Herr Masche informiert zur am 17.09.2023 stattfindenden **Verbandsbürgermeisterwahl.** Er informiert zu den 3 Kandidaten:

- René Schernikau (amtierender VBM, parteilos),
- Lutz Rosenkranz (CDU) sowie
- Ronny Hertel (parteilos).

Des Weiteren informiert er, dass die **Wahlen der Gemeinderäte/des Verbandsgemeinderates** am 09.06.2024 stattfinden.

## **TOP 9 ggf. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse 06.07.2023**

Herr Masche verliest die gefassten Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung Goldbeck vom 06.07.2023:

- 40/124/23 - Vergabe einer Lieferleistung - Anschaffung von Schaukästen
- 40/127/23 - Beschluss über den Abschluss einer Vereinbarung  
Zuwendung gem. § 6 EEG 2023 - WP Altenau
- 40/128/23 - Vergabe einer Lieferleistung - Anschaffung von Parkbänken

## **TOP 10 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen B-Plan einschließlich Umweltbericht zur Ausweisung eines Sondergebietes Photovoltaik-Freiflächenanlage "Das Krumme Land" in der Gemarkung Bertkow Vorlage: 40/126/23**

### **Sachverhalt:**

Mit der Überplanung der oben genannten Grundstücke sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung der PV-FA erreicht werden. Die Auswirkung des geplanten Vorhabens auf die einzelnen Schutzgüter werden in einem Umweltbericht geprüft und dargestellt. Der Umweltbericht bildet einen gesonderten Teil der Begründung. Die Umsetzung des geplanten Vorhabens ist von besonderem öffentlichem Interesse zur Erreichung der Klimaziele der BRD.

Die Änderung des Flächennutzungsplans obliegt der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck.

### **Anmerkung: Dieser TOP wurde nach TOP 4 (Einwohnerfragestunde) behandelt.**

Herr Masche spricht Herrn Heint ein Mitwirkungsverbot aus, dieser begibt sich daraufhin in den Gastbereich. Herr Masche begrüßt Frau Kuhlmann und übergibt das Wort an sie.

Frau Kuhlmann gibt eine Karte herum, in der die mit Solaranlagen bebauten Flächen gekennzeichnet sind, aufgeteilt in „in Entstehung“ oder „fertiggestellt“. Sie erklärt, dass die Gemeinde mit dem jetzt vorliegenden Antrag 129 Hektar bebaut hätte und das Ziel von 5 % damit fast erreicht sei.

Es findet eine kurze Diskussion statt zum Thema Bürgerbeteiligung/Bürgerversammlung.

Frau Kuhlmann erklärt, dass es sich bei einem Aufstellungsbeschluss nur um eine Absichtserklärung handele, durch die der Bürger frühzeitig informiert wird, was passiert.

Frau Mikoleit regt am Ende im Zuge der Informationspflicht des Rates eine Bürgerversammlung an, zu der alle Vorhaben vorgestellt werden sollen. Hierdurch sollen die Bürger zu jedem Planungsstand informiert werden. 1x pro Jahr ist solch eine Versammlung ohnehin Pflicht, erklärt Frau Kuhlmann, und die Bürger hätten hier die Möglichkeit, ihre Bedenken zu äußern.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, verliest Herr Masche den Beschlusstext und ruft zur Abstimmung auf.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Goldbeck fasst auf seiner heutigen Sitzung gemäß §§ 1, 1a und 2 den Aufstellungsbeschluss zum o.g. B-Plan einschließlich Umweltbericht gem. § 2a BauGB zur Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes „Photovoltaik-Freiflächenanlage“ im Ortsteil Plätz der Gemeinde Goldbeck.

1. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Bertkow, Flur 7, Flurstücke 96/4 und 96/5. Das Plangebiet hat eine Gesamtgröße von ca. 10 ha.
2. Die Ausweisung erfolgt als sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung Photovoltaik-Freiflächenanlage (PV-FA).

3. Die BLG Solarprojekt als Träger des Vorhabens plant auf den genannten Grundstücken die Errichtung von PV-FA.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
12	9	Nein	4	2	3	✓

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA: Klaus Georg Heint

**TOP 11 Beschluss über eine überplanmäßige Auszahlung in der Buchungsstelle - Straßenunterhaltung Sammelposten (5410121999)  
Vorlage: 40/134/23**

**Sachverhalt:**

Im Haushalt 2023 der Gemeinde Goldbeck wurden in der Buchungsstelle – Sammelposten 150- 1.000 € nur 1.000 € eingeplant. Es wurden 6 Schaukästen für die Gemeinde und die Ortsteile angeschafft. Die Vergabe der Lieferleistung wurde am 06.07.2023 durch den Gemeinderat Goldbeck beschlossen.

Herr Masche informiert, dass die Schaukästen schon geliefert wurden.  
Herr Masche verliest den Beschlusstext und ruft zur Abstimmung auf.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck beschließt auf seiner heutigen Sitzung die überplanmäßige Auszahlung in der Buchungsstelle – Straßenunterhaltung Sammelposten (5410121999) in Höhe von 2.726,87 €.

**Abstimmungsergebnis:**

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
12	10	Ja	10	0	0	✓

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA: .....

**TOP 12 Beschluss über eine außerplanmäßige Auszahlung in der Buchungsstelle Geländer Radweg Möllendorf - Goldbeck (5410123004)  
Vorlage: 40/135/23**

**Sachverhalt:**

Auf der Gemeinderatssitzung vom 07.06.2023 wurde bereits der Vergabebeschluss Nr. 40/122/23 zur Erneuerung des Geländers am Radweg Möllendorf - Goldbeck beschlossen. Die Maßnahme wurde nicht im Haushalt 2023 eingestellt. Eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 8.009,15 € wird in der Buchungsstelle Geländer Radweg Möllendorf - Goldbeck (5410123004) notwendig, um die Kosten zu decken.

Herr Masche verliest den Beschlusstext und ruft zur Abstimmung auf.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck beschließt auf seiner heutigen Sitzung die außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 8.009,15 € in der Buchungsstelle – Geländer Radweg Möllendorf - Goldbeck (5410123004).

**Abstimmungsergebnis:**

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
12	10	Ja	10	0	0	✓

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA: .....

**TOP 13    Beschluss            über            die            Annahme            einer            Spende**  
**Vorlage: 40/136/23**

**Sachverhalt:**

Die Annahme von Spenden ist in der Hauptsatzung der Gemeinde Goldbeck geregelt. Gemäß § 4 (Festlegung von Wertgrenzen, personalrechtliche Befugnisse) in der derzeit gültigen Fassung entscheidet der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für einzelne Aufgaben der Gemeinde, wenn der Vermögenswert 100,00 Euro übersteigt.

Herr Masche verliest den Beschlusstext und ruft zur Abstimmung auf.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck beschließt auf seiner heutigen Sitzung die Annahme einer Spende in Höhe von 500,00 Euro von Herrn Theo Allering für die Baumaßnahme in der „Bauernstube“ Petersmark.

**Abstimmungsergebnis:**

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
12	10	Ja	10	0	0	✓

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA: .....

**TOP 14    Beschluss            über            die            Annahme            einer            Spende**  
**Vorlage: 40/141/23**

**Sachverhalt:**

Die Annahme von Spenden ist in der Hauptsatzung der Gemeinde Goldbeck geregelt. Gemäß § 4 (Festlegung von Wertgrenzen, personalrechtliche Befugnisse) in der derzeit gültigen Fassung entscheidet der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für einzelne Aufgaben der Gemeinde, wenn der Vermögenswert 100,00 Euro übersteigt.

Herr Masche verliest den Beschlusstext und ruft zur Abstimmung auf.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck beschließt auf seiner heutigen Sitzung die Annahme einer Spende in Höhe von 500,00 Euro von Herrn Bernd Meusel für die Baumaßnahme in der „Bauernstube“ Petersmark.

**Abstimmungsergebnis:**

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
12	10	Ja	10	0	0	✓

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA: .....

**TOP 15 Beschluss über die Billigung und die öffentliche Auslage des 1. Entwurfs zur 2. Änderung des Bebauungsplans "Industriegebiet Mittlere Uchte" Vorlage: 40/143/23**

**Sachverhalt:**

Der Gemeinderat Goldbeck hat am 17.11.2022 beschlossen, dass Verfahren zur Änderung des B-Plans „Industriegebiet Mittlere Uchte“ in Goldbeck durchzuführen und so die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ansiedlung eines großflächigen Einzelhandels zu schaffen.

Nach den Vorgaben des BauGB sind die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange über die Planungen zu informieren. Sie sind zur Stellungnahme aufgefordert.

Für den 1. Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet Mittlere Uchte“ in Goldbeck einschließlich der Begründung ist eine Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung vorzunehmen.

Die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung erfolgt im Amtsblatt der Verbandsgemeinde „Hallo Nachbarn“ sowie auf der Internetseite [www.arneburg-goldbeck.de](http://www.arneburg-goldbeck.de) der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck. Die Träger öffentlicher Belange werden informiert.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat Goldbeck billigt auf seiner heutigen Sitzung den beigefügten und zur öffentlichen Auslegung, gemäß § 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB, bestimmten 1. Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet Mittlere Uchte“ in Goldbeck einschließlich der Begründung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Fristen der öffentlichen Auslegung zu bestimmen und die öffentliche Bekanntgabe nach den Vorgaben der Hauptsatzung zu veranlassen. Die Auslegungen erfolgen entsprechend der Vorgaben der gemeindlichen Hauptsatzung im Verwaltungsamt Goldbeck, An der Zuckerfabrik 1 in 39596 Goldbeck und im Rathaus Arneburg, Breite Straße 14 A in 39596 Arneburg, für mindestens einen Monat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB. Die beteiligten Träger öffentlicher Belange sind über die Auslegung zu benachrichtigen und zur Abgabe ihrer Stellungnahmen gemäß § 4 Abs. 2 BauGB aufzufordern.

**Abstimmungsergebnis:**

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
12	10	Ja	10	0	0	✓

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA: .....

## TOP 16    **Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates**

Herr Masche eröffnet den Tagesordnungspunkt und übergibt das Wort an Herrn Heinl.

Herr Heinl spricht den Dorfteich in Plätz an, der langsam zum „**Schilfparadies**“ werden würde. Er fragt, ob man dies wegnehmen könnte. Herr Masche erwidert, dass solch Vorhaben rund 40.000 Euro kosten würde. Er klärt mit dem Fachamt, was unternommen werden könne.

Herr Runge spricht den 4-seitigen Brief von **Frau Müller und Herrn Pressler** an, in dem sie sich über die Verkehrsbelastung in der Stendaler Straße/Kreuzstraße beklagen. Er persönlich hat den Eindruck, dass die Fahrzeuge durch das Stoppschild langsamer fahren und kann die **Beschwerde** nicht ganz nachvollziehen. Frau Mikoleit ist der gleichen Meinung. Sie sagt, es gäbe immer Menschen, die sich nicht an die Verkehrsregeln halten würden; die würde auch kein Smiley-Schild vom Rasen abhalten. Herr Heinl sagt zum Schluss noch, dass die Anwohner sehr froh seien, dass die enorme Staubbelastung weg sei.

Herr Seemann informiert, dass er den **Außenbereich** an der **Zuckerhalle** (vor dem Küchenfenster) für das Plummusfest etwas **befestigen** möchte und fragt, ob er dies dann bis zum Weihnachtsmarkt stehen lassen könne. Er möchte ein paar Stände und einen überdachten Sitzbereich bauen. Herr Falk fragt, ob die Konstruktion die geplanten Baumaßnahmen behindern würde. Herr Seemann wird gebeten, sich direkt mit Herrn Ulbrich in Verbindung zu setzen und dies zu klären.

Frau Mikoleit erinnert an den **Rinnstein** in der Stendaler Straße in **Bertkow**. Herr Masche sagt, dass das Fachamt darüber Kenntnis hat. Weiterhin fragt sie nach dem Stand bezüglich des Austauschs der **Schließanlage im Schloss** Bertkow. Herr Masche sagt, Frau Zander war schon vor Ort. Die Sache sei in Arbeit.

Herr Falk fragt nach dem **Beschluss zur Sanierung der Balkone und der Malerarbeiten** im 24WE-Block. Herr Masche informiert, dass die Angebote noch nicht vollständig eingegangen seien und der Beschluss daher nicht auf der heutigen TO sei.

Er fragt weiterhin, ob Herr Masche Kontakt mit dem **Wohnungsverwalter** aufgenommen hat bzgl. der Mahnung von EON/AVACON. Herr Masche bejaht dies und sagt, dass der Verwalter seine Daten an das Unternehmen weitergegeben hätte. Er sagt weiterhin, dass den Anwohnern keine Notfallnummern des Wohnungsverwalters vorlägen. Außerdem wünschen sich die Anwohner eine „Meckerstunde“, bei der sie ihre Wünsche und Anregungen direkt mit dem Wohnungsverwalter besprechen können. Herr Falk äußert zum Schluss die Bitte, den Wohnungsverwalter zum nächsten Finanzausschuss einzuladen.

Herr Masche schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:26 Uhr.

### 2 Anfragen besprochen unter TOP10, da Frau Kuhlmann nach dem TOP die Sitzung verlassen hat

Herr Falk spricht das **Flurneuordnungsverfahren Klein Schwechten** hinsichtlich des Lückenschluss von der Kläranlage bis zur Dorfstraße Möllendorf an. Der Rat bittet zur nächsten Sitzung um Informationen zum Thema und um Mitteilung der Kosten, um diese in den Haushalt einplanen zu können. Frau Kuhlmann nimmt das Thema mit.

Herr Heinl fragt nach, wann die Bertkower Straße fertiggestellt wird. Frau Kuhlmann sagt, dass es derzeit noch bis Ende Oktober dauern soll. Herr Heinl bittet um **Sperrung des landwirtschaftlichen Weges** von Plätz nach Möllendorf nächste Woche. Frau Kuhlmann verweist an das Team Bürgerdienste. Herr Masche wird bei Herrn Deutsch nachfragen.

Christian Masche  
Sitzungsvorsitz

Cindy Glomm  
Protokollantin

